Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 44: **Zukunft der Städte**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

	Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe, Volumen	Verfahren, Preissumme
	Ville de Genève Näheres: SI+A 42/2000 (S. 925)	**Groupe scolaire économique chemin des Ouches**	Projektwettbewerb selektiv
	Gemeindeverband Orientierungsschule Region Gurmels FR Näheres: SI+A 43/2000 (S. 944)	**3-fach-Sporthalle, Aussensportanlage und Parkplätze**	Präqualifikation
	Bundesbaudirektion Wien (A) Näheres: SI+A 41/2000 (S. 903)	**Erweiterung Universitätssportzentrum**	Projektwettbewerb 2-stufig
NEU	Gemeinde Illgau SZ Gemeindeverwaltung Illgau, «Mehrzweckhalle für Sport und Kultur», 6434 Illgau	**Mehrzweckhalle für Sport und Kultur**	Projektwettbewerb selektiv (wahlweise Referenz- oder Skizzenpräqualifikation) mit 12 bis 15 Teams; Preissumme: Fr. 40 000.–
NEU	Etat de Vaud, Département des infrastructures, Secrétariat du concours: Greffe municipal de Grandson, rue Basse 57, CH-1422 Grandson, tél. 024/447 00 99, fax 445 54 05, e-mail: greffe.grandson@swissonline.ch	*** Projet général de requalification de la route RC 401 de Grandson à Vaumarcus**	offener, 2-stufiger Ideenwettbewerb mit sechs Teams in der 2. Stufe; Preissumme: Fr. 120 000.–
	Stadt Auerbach i.d. Opf (BRD) Näheres: SI+A 43/2000 (S. 944)	**Neugestaltung der Plätze im Altstadtkern**	Projektwettbewerb
	Expo.02, Schweizerische Kantonalbanken, Silicon Graphics Näheres: SI+A 37/2000 (S. 800)	**Territoire imaginaire**	Präqualifikation
NEU	* Behördendelegation Masterplan Bahnhofplatz Bern Geschäftsstelle Masterplan Bahnhof Bern, «Projektwettbewerb Bahnhofplatz Bern», Optingenstr. 54, Postfach 459, 3000 Bern 25	**Sanierung Bahnhofplatz/Bubenbergplatz und Christoffelunterführung**	Projektwettbewerb selektiv (Referenzpräqualifikation); Preissumme: Fr. 200 000.–
NEU	Bau- und Justizdepartement des Kantons Solothurn Hochbauamt, Rötihof, 4500 Solothurn, Tel. 032/627 26 03, Fax 032/627 23 65	**Umbau und Sanierung altes Arbeitslehrerinnenseminar für die Kinder- und Jugendpsychiatrie Solothurn** Bauvolumen: Fr. 5 300 000.–	Studienauftrag selektiv (Referenzpräqualifikation) mit vier Planerteams; Entschädigung: Fr. 8000.– pro Team
	Südtiroler Transportstrukturen, Bozen (I) Näheres: SI+A 33/34 2000 (S. 714)	**Umstrukturierung Bahnareale Bruneck**	Ideenwettbewerb
NEU	Politische Gemeinde Münsterlingen TG Gemeindeammannamt der Gemeinde Münsterlingen, 8596 Scherzingen	**Neubau Gemeindekanzlei, Werkhof, Feuerwehrdepot Münsterlingen**	Projektwettbewerb selektiv (Referenzpräqualifikation mit Nachwuchsregelung) mit 8 bis 12 Teams; Preissumme: Fr. 38 000.–
	Politische Gemeinde Bronschhofen SG Näheres: SI+A 43/2000 (Inserat)	**Neuanlage Friedhof Bronschhofen**	Projektwettbewerb
	Stadt St. Gallen, Hochbauamt Näheres: SI+A 41/2000 (Inserat)	**Sanierung und Erweiterung Oberstufenzentrum Buchental**	Studienauftrag selektiv

Auch unter: www.sia.ch (Ausschreibungen)

*** Von der SIA-Wettbewerbskommission begutachtet**

Wir legen flach.

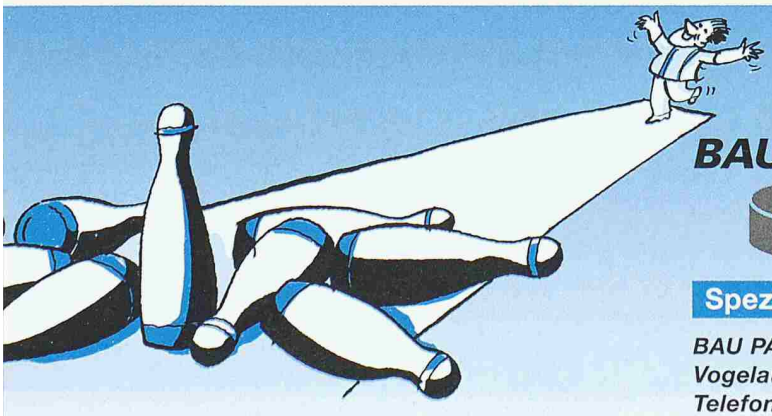
Bituminöse Flachdächer: Abdichten von Flachdächern und Terrassen. Diverse Aufbau-Systeme angepasst an objektspezifische Anforderungen z.B. Dampfsperre, Trittschallisolation, Wärmedämmung, Abdichtung mit plastisch-elastischen Bitumendichtungsbahnen, Nutz- und Schutzschicht, Dachbegrünung, Spenglerarbeiten, Flachdachunterhalt usw.



■ Bauabdichtungen ■ Kunstharz-Bodenbeläge ■ Beschichtungen ■ Injektionen ■ Klebebewehrung ■ Betonsanierunger

Preisgericht	Zielgruppe	Bemerkungen	Termine	
	Architectes domiciliés en Suisse ou dans un pays signataire de l'accord OMC sur les marchés publics		06.11.00	
	Planungsgemeinschaften sind möglich		10.11.00 März 01	
	nach den EWR-Richtlinien qualifizierte ArchitektInnen		10.11.00 20.11.00	
Sachpreisgericht: E. Bürgler (Vorsitz), M. Waibel, P. Rickenbacher, O. Reichmuth; Fachpreisgericht: W .E. Christen, F. Wagner, W. Hunziker, F. Stüssi	Architekturbüros aus der Schweiz	schriftlich unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlags C4	13.11.00 09.03.01	(Bewerbung) (Abgabe)
Preisgericht: Bürgi (Vorsitz), Biéler, Lüthi, Bahon, Girod, Dalnoky, de Aragano, Gerber, Ortelli, Prölaz-Droux, Senn, Surchat Vial, Waeber, Zurbuchen	architectes, architectes-paysagistes, urbanistes établis d'un Etat de l'Europe géographique	Modalitäten zum Bezug der Unterlagen (Depositum u.a.) im formellen Ausschreibungstext: FAO Vaud Nr. 83, 17.10.00	15.11.00	(Unterlagen)
	Stadtplaner, Architekten, Landschaftsarchitekten aus dem EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens		15.11.00 01.02.01	(Unterlagen) (Abgabe)
	interdisziplinäre Teams		17.11.00	
keine Angaben	Planungsteams mit entsprechendem Leistungsausweis bei ähnlichen Aufgaben	schriftlich unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlags C4	17.11.00 02.03.01	(Bewerbung) (Abgabe)
keine Angaben	Generalplanerteams mit Fachleuten aus Architektur, Bau-, HLK- und Sanitäringenieurwesen	Angaben zu Bewerbungsverfahren beim Veranstalter oder im Amtsblatt des Kantons Solothurn, Nr. 42, 20.10.00	17.11.00	(Bewerbung)
	europaweit Planungsteams aus Architekten oder Ingenieuren zusammen mit Experten aus dem Bereich Verkehrswesen		20.11.00	
Sachpreisgericht: H. Debrunner (Vorsitz), F. Zweifel, R. Leu; Fachpreisgericht: M. Friedli, E. Bandi, A. Scheitlin, K. Schneider	Architekturbüros	schriftlich unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlags C4	24.11.00 23.03.01	(Bewerbung) (Abgabe)
	Teams mit je einer Fachperson aus den Bereichen Landschaftsarchitektur, Architektur und Kunst		24.11.00	
	Architekten und Planer mit Sitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens		27.11.00 März 01	

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe



■ Bautenschutz ■ Bituminöse Flachdächer

BAU PARTNER AG

Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem TÜV SCHWEIZ Reg. Nr. 96-216-064 EN ISO 9002

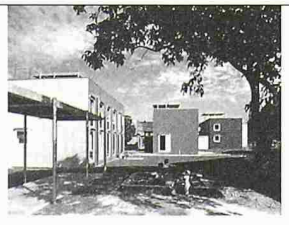
Spezialisten für Problemlösungen.

BAU PARTNER AG
Vogelaustrasse 48, 8953 Dietikon
Telefon 01-742 00 11, Telefax 01-742 00 20
Filiale: 8964 Rudolfstetten AG

	Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe, Volumen	Verfahren, Preissumme
	Wettbewerbe		
NEU	Cantone del Ticino Sezione dei trasporti, «Concorso ferrovia Lugano–Malpensa», Dipartimento del territorio, CH-6502 Bellinzona	**Raccordo ferroviario Mendrisio–Varese**	progettazione preliminare / studio di impatto ambientale
	Union Internationale des Architectes (UIA), Paris Näheres: SI+A 31/32 2000 (S. 681)	**Architecture and Water**	Ideenwettbewerb
NEU	Stadt St. Gallen «Sanierung Rathaus», Hochbauamt der Stadt St. Gallen, Amtshaus, 9004 St. Gallen	**Sanierung des Rathauses St. Gallen** Aufstockung um 3 Geschosse mit Sanierung der Fassade sowie Haustechnik	Projektwettbewerb selektiv
	Universität für angewandte Wissenschaften, Konstanz, Yourope (BRD)	**Entwurf einer Europäischen Botschaft**	Ideenwettbewerb
	Europan 6 Näheres: SI+A 39/2000 (S. 854)	**Zwischenorte – Architektur im Prozess urbaner Erneuerung**	Ideenwettbewerb
	* Kanton Luzern, Baudepartement Näheres: SI+A 39/2000 (Inserat)	**Erweiterungsbau Kantonsschule Willisau**	Projektwettbewerb
NEU	Autonome Provinz Bozen (I), Landrat für Bauten, Vermögens- und Raumordnung. Abwicklung: plan werk stadt-architekten, Museumsstr. 50, 39100 Bozen, Tel. 0471/30 03 33, Fax 32 80 31, E-Mail: info@planwerkstadt.it	**Museum für moderne Kunst** Kubatur: ca. 38 000 m^3; BGF: ca. 8000 m^2; reine Baukosten: ca. LIT 29 000 000 000.–	Projektwettbewerb offen mit 8 direkt eingeladenen Büros; Preissumme: LIT 350 000 000.–
	Arbeitskreis Textile Architektur, Frankfurt a.M. (BRD) Näheres: SI+A 33/34 2000 (S. 714)	**Textile Strukturen für neues Bauen**	Ideenwettbewerb
	Preise		
	Building Design, Corus Näheres: SI+A 42/2000, S. 925	**Young Architects Award 2001**	
	World Architecture, Royal Institute of British Architecture	**World Architecture Awards**	
	Cemsuisse – Verband schweizerischer Cement-Industrie Näheres: SI+A 40/2000, S. 872	**Architekturpreis Beton**	
	Internationales Olympisches Komitee, Internationale Vereinigung für Sport- und Freizeiteinrichtungen Näheres: SI+A 40/2000, S. 872)	**IOC/IAKS Award für beispielhafte Sport- und Freizeitbauten**	

Auch unter: www.sia.ch (Ausschreibungen)

*** Von der SIA-Wettbewerbskommission begutachtet**



Zugegeben, es gibt billigere Systeme.

Aber wir halten mehr von niedrigen Amortisationskosten.

Eternit-Vorhangfassaden kosten nicht mehr als andere, im Moment billiger scheinende Fassadensysteme. Dies lässt sich bei einer mittleren **Lebensdauer** von mehr als **50 Jahren** mit komfortabler Nutzung, minimalstem Unterhaltsaufwand und einem Richtpreis schon ab **Fr. 145.00 pro Quadratmeter** leicht belegen.

Eternit AG, 8867 Niederurnen
Telefon 055 617 11 11
Fax 055 617 12 71

Eternit SA, 1530 Payerne
Téléphone 026 662 91 11
Fax 026 662 92 02

www.eternit.ch

Eternit
Mehr fürs Geld.

Preisgericht	Zielgruppe	Bemerkungen	Termine	
keine Angaben	società o gruppi interdisciplinari, che comprendano architetti, planificatori, ingegneri civili e specialisti di protezione ambientale	documenti di concorso possono essere richiesti dal sito www.ti.ch o fax +41 91/814 28 29, e-mail: marco.seiler@ti.ch	30.11.00	(Bewerbung)
	weltweit ArchitektInnen und Studierende der Architektur		30.11.00 31.03.01	
keine Angaben	gemäss Gatt/WTO-Übereinkommen	Bezug der vollständigen Wettbewerbsausschreibung per adressiertem und frankiertem Briefumschlag C4	18.12.00 Mai 01	(Bewerbung) (Abgabe)
	weltweit Studierende und Absolventen der Architektur, Innenarchitektur und Landschaftsarchitektur	Informationen: www.computerworks.de/yourope.html www.fh-konstanz.de/yourope	05.01.01 02.03.01	
	Architekten, die bis zum 12. Januar 2001 noch nicht 40 Jahre alt sind		12.01.01 05.03.01	
	Architekten und Planer mit Sitz in einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens		19.01.01	
A. Kofler, J. March, S, Bassetti, S. Unterberger, E. Lütke Daldrup, A. Lageder, G. Canali, A. Cruz, D. Perrault	Architekten und Ingenieure mit Sitz in der EU. Schweiz und Liechtenstein mit Vorbehalt (vgl. Auslobungstext A.2.1.)	Unterlagen im Internet unter http://www.provinz.bz.it/hochbau/MBZ oder per Post gegen Überweisung von LIT 100 000.–	26.01.01	(Abgabe)
	Studierende und Absolventen (Diplom nach 1. Januar 2000) der Fachrichtungen Architektur und Ingenieurwesen		15.02.01	
	ArchitektInnen unter 35 Jahren		24.11.00	
		nähere Informationen unter www. worldarchitectureawards.co.uk	01.12.00	
	nach dem 1. 1. 1994 in der Schweiz ausgeführte Objekte (ausgenommen Verkehrsbauten)		16.02.01	
	Neubauten, Erweiterungen, Modernisierungen (in Betrieb genommen zwischen 1. Januar 1993 und 31. Dezember 1998)		18.05.01	

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

ANSON liefert leistungsfähige • Klimageräte • Klimaschränke • Kaltwassersätze:



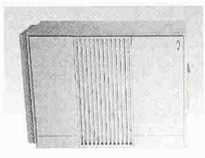
Klimatruhen
für Büros, Sitzungs- und Schulungsräume etc. Individuell regelbar. 230 V ab 940 W. **Speziell für innenliegende Räume. Fragen Sie an!**



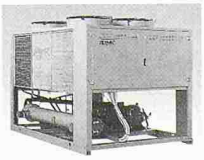
ANSON-„Split"
superleise Klimageräte für Büros, EDV, Läden, Labors, Wohn- und Schlafräume. 230V ab 775 W. **Preisgünstig ab Lager.**



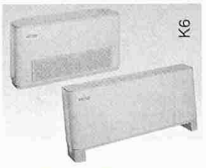
Klimaschränke ANSON-Aermec luftgekühlt
9–40 kW. Modernste Konzeption. X-tausendfach bewährt. – **Offerte überzeugt!**



Klimaschränke ANSON-Aermec wassergekühlt
10–90 kW. Geringer Energieverbauch. X-tausendfach bewährt. Fragen Sie an!

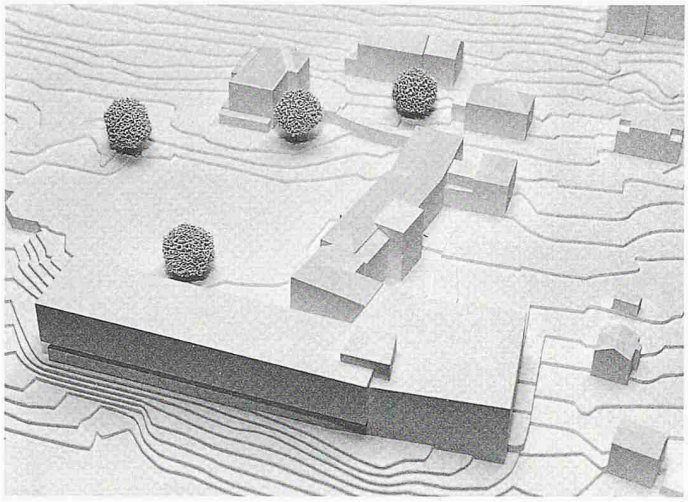


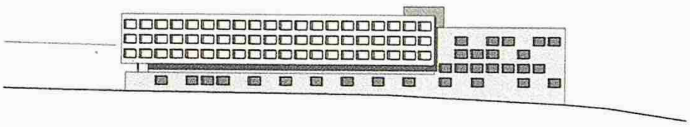
Kaltwassersätze ANSON-Aermec luft- oder wassergekühlt
Modernste Technologie. 5 Baureihen 6–80 kW. **Kurzfristig lieferbar:**

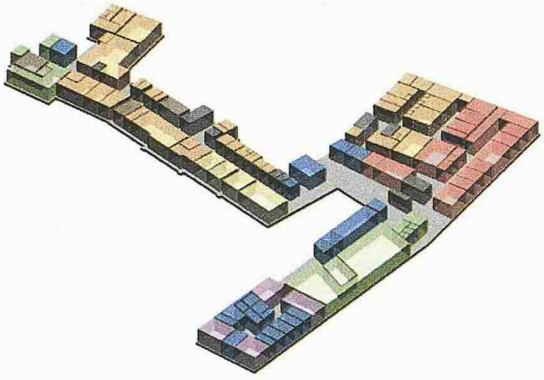


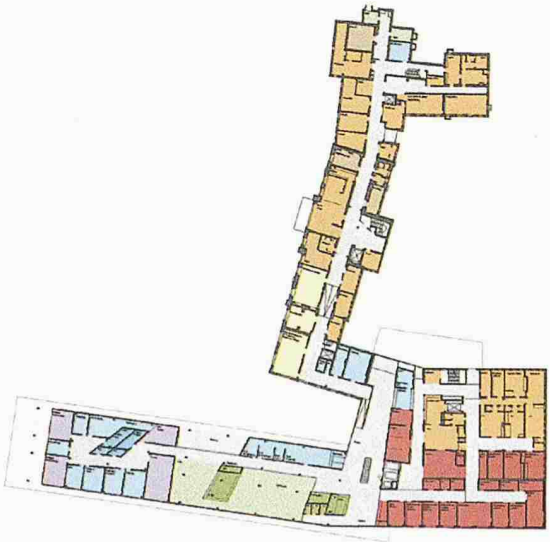
Fan Coils ANSON
Superleise Gebläsekonvektoren. Formschönes Design. Für Kühlung und Heizung, 2,7–25 kW. Preisgünstig von

Offerte verlangen: ANSON 01/461 11 11
Friesenbergstrasse 108
8055 Zürich Fax 01/461 31 11









Erweiterung Spital Zimmerberg, Horgen ZH

Der Zweckverband Spitalregion linkes Zürichseeufer, vertreten durch die Baukommission des Verbands, veranstaltete einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für die Erweiterung des bestehenden Spitals Zimmerberg in Horgen als Zusammenschluss der Spitäler Horgen und Wädenswil. Im Rahmen des Präqualifikationsverfahrens wurden fünf Teams zur Teilnahme eingeladen. Nach eingehenden Diskussionen zu den eingegangenen Vorschlägen hat das Preisgericht mit Mehrheitsbeschluss empfohlen, die Projekte in den Rängen eins und zwei weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang (Fr. 20 000.– + 12 000.–): *Team Itten und Brechbühl*, Zürich
2. Rang (Fr. 18 000.– + 12 000.–): *Team Fischer Architektur und Planungsbüro*, Zürich
3. Rang (Fr. 12 000.– + 12 000.–): *Team Metron*, Brugg
4. Rang (Fr. 6000.– + 12 000.–): *Team Egli und Rohr*, Baden-Dättwil, und *Caretta und Weidmann Baumanagement*, Zürich
5. Rang (Fr. 4000.– + 12 000.–): Team *Burckhardt und Partner*, Zürich

Die Baukommission folgt nun jedoch nicht dem Antrag des Preisgerichts und lässt nun nur das erstrangierte Projekt des Teams Itten und Brechbühl weiterbearbeiten. Das aus städtebaulichen und architektonischen Gesichtspunkten zwar überzeugende zweitrangierte Projekt des Teams Fischer habe den Nachteil, dass es «nicht so überarbeitet werden kann, dass die erforderliche Funktionalität erreicht wird, die Kosten (...) massiv gesenkt und gleichzeitig der unumstritten gute architektonische Ansatz beibehalten werden kann». Die Baukommission stützt ihren Entscheid unter anderem auch auf die vom Preisgericht selbst formulierten Prioritätsstufen, die auch Anlass dazu gegeben hatten, dass das mit dem dritten Rang ausgezeichnete Team Metron eine vorsorgliche Beschwerde beim Verwaltungsgericht deponiert hat. Kritisiert wurde die Nichteinhaltung der im Jurybericht festgehaltenen Prioritätsstufen.

Fachpreisgericht: Stefan Bitterli, Kantonsbaumeister, Zürich; Adrian Meyer, Baden; Piero Rossi, Zug; Paul Schatt, a.Kantonsbaumeister Zürich; Andreas Rigert, Luzern.

Sachpreisgericht: Hans Stünzi (Vorsitz), Präsident der Baukommission, Hochbauvorstand Horgen; Johannes Zollinger, Baukommission, Stadtrat Wädenswil; Magnus Frei, Baukommission, Bauvorstand Richterswil; Peter Steinegger, Baukommission, Finanzvorstand Schönenberg.

Alexander Bertea Dorftreff, Dietlikon ZH

Die politische Gemeinde Dietlikon, vertreten durch den Gemeinderat, veranstaltete einen nicht anonymen Studienauftrag im selektiven Verfahren. Ziel des Studienauftrags war die Erlangung von Lösungsvorschlägen für die Realisierung eines Dorftreffs. Im Rahmen des Präqualifikationsverfahrens wurden sechs Büros ausgewählt, die alle ein zur Beurteilung zugelassenes Projekt eingereicht haben: Matthias Benz und Ariane Dirlewanger, Basel; François Fasnacht, Basel; Peter Fierz, Basel; Regina und Alain Gonthier, Bern; Beat Rothen, Winterthur, Gundula Zach und Michael Zünd, Zürich. Das Preisgericht empfiehlt der Veranstalterin einstimmig, das Projekt des Büros *François Fasnacht* weiterbearbeiten zu lassen.

Fachpreisgericht: Markus Bolt, Walter Gottschall, Rita Schiess.

Sachpreisgericht: Jakob Rutschmann (Vorsitz), Benjamin Hasler, Beatrice Engel.

Erweiterung Spital Zimmerberg: Von der Baukommission mit der Weiterbearbeitung beauftragtes Projekt des Teams Itten und Brechbühl aus Zürich

Wohnüberbauung Rheinpark Birsfelden BL

Die Mobag AG veranstaltete einen Studienauftrag zur Erlangung von Vorschlägen für eine Wohnüberbauung mit ausschliesslich grosszügigen und preisgünstigen Wohnungen an der Rheinparkstrasse in Birsfelden. Eingeladen waren die fünf Büros Buol und Zünd, Basel, H.J. Fankhauser, Reinach, Hartmann und Stula, Basel, Morger und Degelo, Basel, und Wicki Architekten, Basel. Das Beurteilungsgremium empfiehlt der Ausloberin ohne Gegenstimme, das Projekt von *Morger und Degelo* zur Weiterbearbeitung. «Gesamthaft gesehen», so das Preisgericht, «ist das Projekt geprägt durch eine präzise Erfassung und intelligente Umsetzung der Grosszügigkeit und der Werte des Standortes.»
Beurteilungsgremium: Timothy O. Nissen, Basel; Urs Gramelsbacher, Basel; Adrian Meyer, Baden; Hans-Georg Bächtold, Amt für Raumplanung, Liestal; Heinrich Matter, Coca Cola Beverages, Birsfelden; Urs Rehmann, Gemeindeverwaltung, Birsfelden; Rolf Eigenmann, Mobag AG, Allschwil.

Kopfbau Eilgutareal, Biel BE

Die Stadt Biel, vertreten durch die Baudirektion, veranstaltete einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für die Realisierung eines Kopfbaus am Bahnhofplatz in Biel. Insgesamt 10 Teams wurden im Rahmen des Präqualifikationsverfahrens zur Teilnahme eingeladen. Das Preisgericht empfiehlt der Veranstalterin, das erstrangierte Projekt mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Angesichts der sehr komplexen städtebaulichen Situation erfülle es die qualitativen räumlichen Anforderungen am besten.
1. Preis/1. Rang (Fr. 7000.–):
Graber u. Pulver, Zürich; Mitarbeit: Christian Müller, Dominik Gross, Ingenieur: Aerni und Aerni, Zürich
2. Preis/2. Rang (Fr. 5000.–):
mlzd Architekten, Biel; Mitarbeit: Lars Mischkulnig, Daniele di Giancinto, Claude Marbach, Gabi Mazza; Statik: Adrian Tschopp; Grafik: Peter Lüthi, Remy Allemand
3. Preis/3. Rang (Fr. 2000.–):
Leimer und Tschanz, Biel; Fassadenberatung: Sutter und Weidner, Biel
4. Preis/4. Rang (Fr. 1000.–):
Sollberger und Bögli, Biel; Mitarbeit: Hans Kloeti
Fachpreisgericht: Hans Rudolf Bader (Vorsitz) Solothurn; Stéphanie Cantalou, Bern; Jürg Saager, Leiter Hochbauamt Biel; Herbert Schmid, Basel.
Sachpreisgericht: Ueli Haag, Baudirektor Biel; Heinz Lüthi, Vertreter SBB, Hans Peter Schwab, Liegenschaftsverwalter Biel, Hans Stöckli, Finanzdirektor Biel.

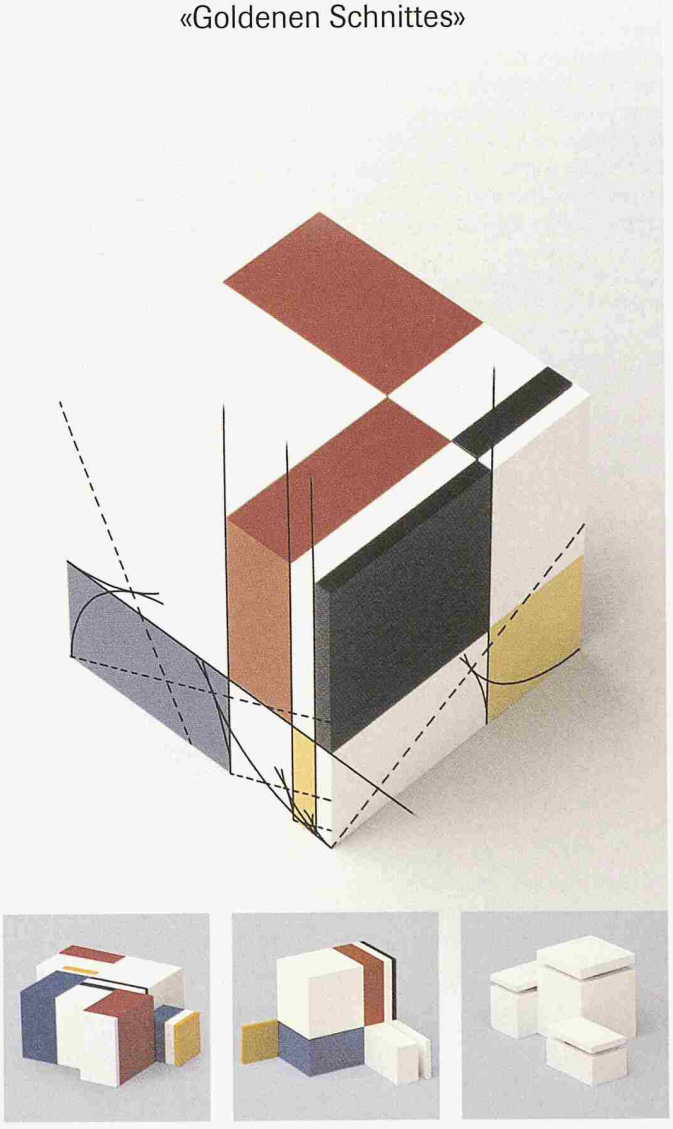
Schulhaus Allenmoos II, Zürich-Unterstrass

Das Hochbau- sowie das Schul- und Sportdepartement, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltete einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für die Erweiterung der bestehenden Schulanlage Allenmoos um einen Neubau als HPS- und C-Klassenstützpunkt.
1. Rang/1. Preis (Fr. 20 000.–):
Team Scheitling und Syfrig, Luzern;
2. Rang/2. Preis (Fr. 19 000.–):
Team Roger Boltshauser, Zürich; Mitarbeit: Markus Boltshauser, Hermann Fritschi, Nathalie Spahn, Marc Wiedmer
3. Rang/3. Preis (Fr. 11 000.–):
Team Theres Aschwanden und Daniel Schürer, Zürich
Fachpreisgericht: Peter Ess, Direktor Amt für Hochbauten; Lisa Ehrensperger, Zürich; Andreas Galli, Zürich; Meinrad Morger, Basel; Rita Schiess, Zürich.
Sachpreisgericht: Gildo Biasio, Präsident Aufsichtskommission Sonderschulen und KSP Schwamendingen; Hans-Rudolf Bischofberger, Schulleiter HPS; Jürg Lenzi, Fachstelle für Schulraumplanung.

naef

MODULON

Das Naef-Spielobjekt in den Relationen des «Goldenen Schnittes»



Naef-Spezial-Aktion für SIA-Leser:
Modulon mit 20 % Rabatt zum Sonderpreis von Fr. 180.- (exklusiv Porto)
Sie bestellen bei Naef Spiele AG
Tel. 061 851 18 44
Fax 061 851 18 41
e-mail: sia@naefspiele.ch

In der Ausgabe vom 13. Oktober haben wir unsere **Bauhaus-Repliken** vorgestellt.
Bestellen Sie diese zum **Spezialpreis:**
Bauspiel Fr. 98.-, Optischer Farbmischer Fr. 39.-, Schachfiguren + Schachbrett Fr. 380.-.